

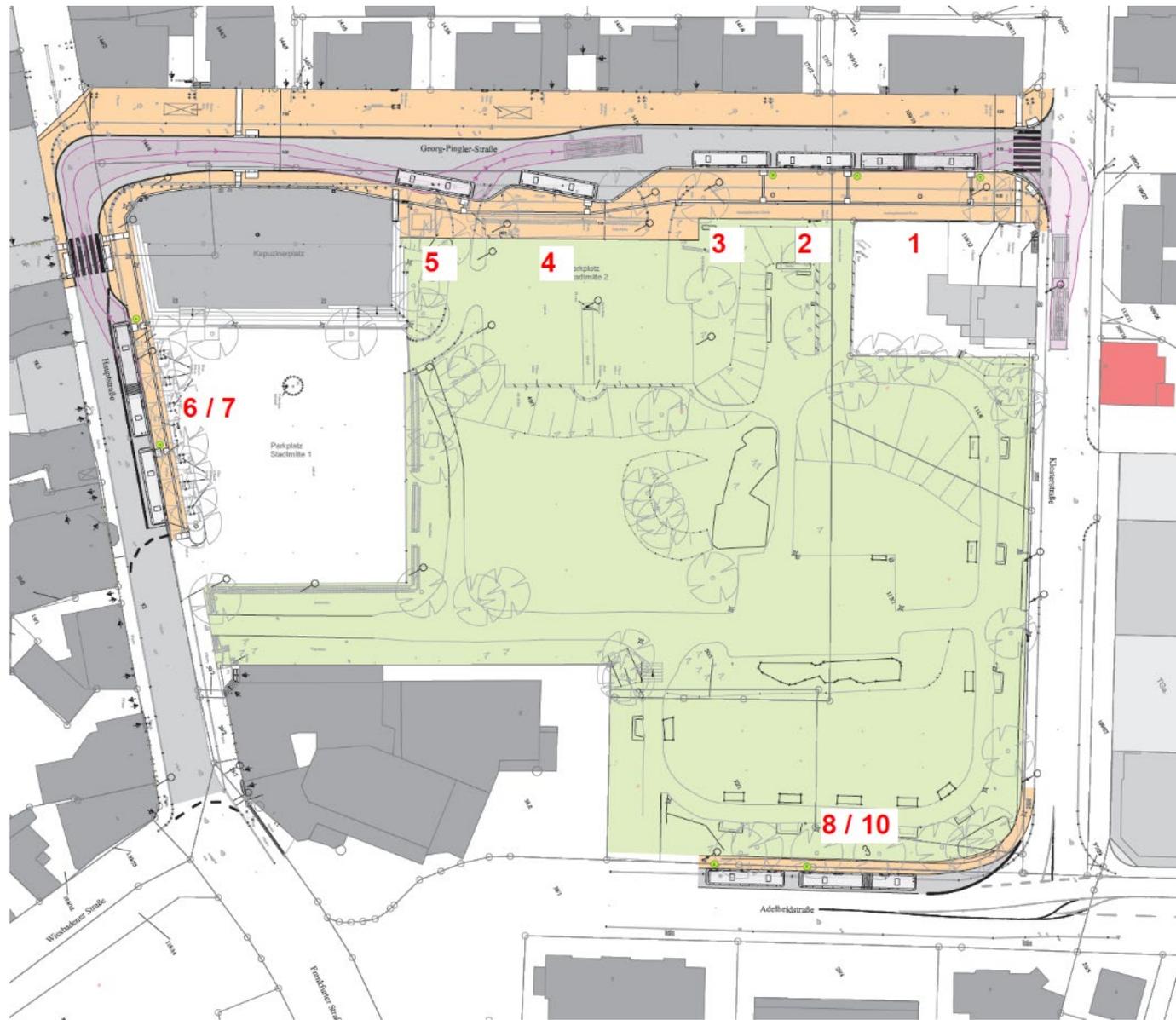
Anlage 1

Plan zu Variante 1

# Variante 1

Verkehrliche  
Untersuchung

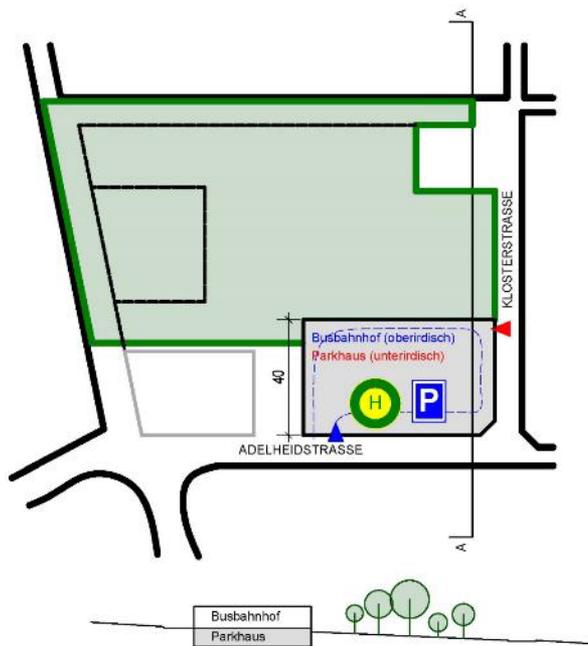
## Verkehrsversuch 2022



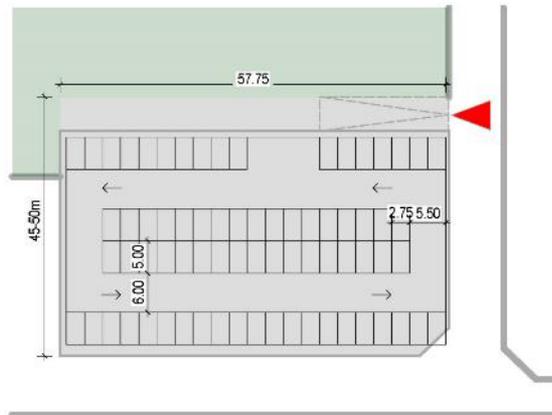
Anlage 2

Plan zu Variante 2.1

# Variante 2.1 Architektonische Studie



72 Stellplätze (2,75m x 5,0m)

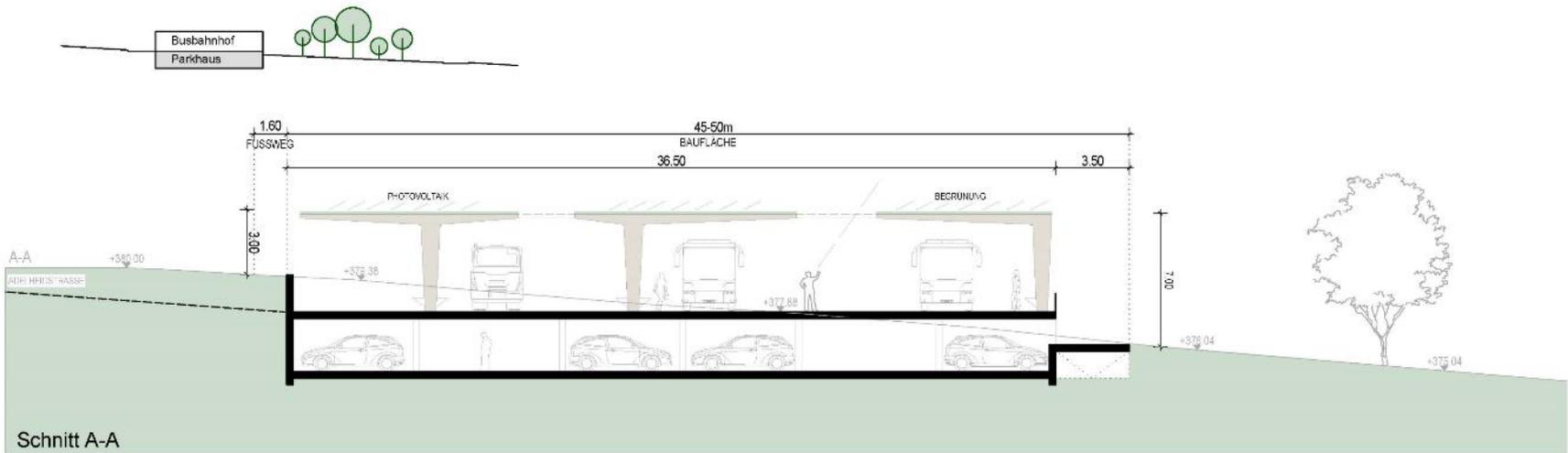


## PRO

- Parkhaus und ZOB an einem Standort
- restlicher Park bleibt unberührt
- Parkhaus außerhalb des Parks und wenig sichtbar
- gute Anbindung
- geringste versiegelte Fläche
- Überdachung, begrünt + Photovoltaik

## CONTRA

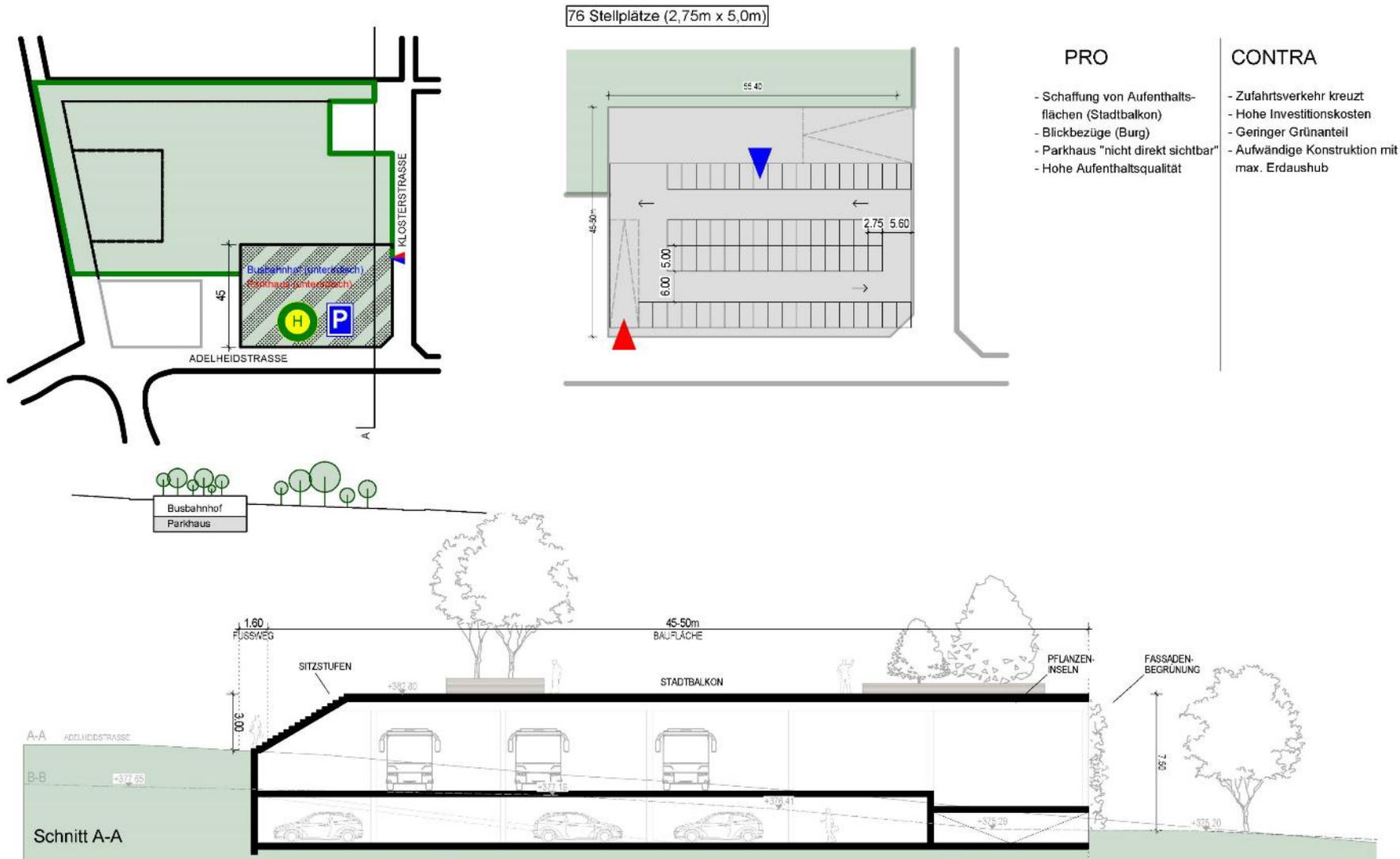
- historischer Rosengarten muss weichen
- kostenintensiver im Vergleich zu Var. 3



Anlage 3

Plan zu Variante 2.2

# Variante 2.2 Architektonische Studie



## PRO

- Schaffung von Aufenthaltsflächen (Stadtbalkon)
- Blickbezüge (Burg)
- Parkhaus "nicht direkt sichtbar"
- Hohe Aufenthaltsqualität

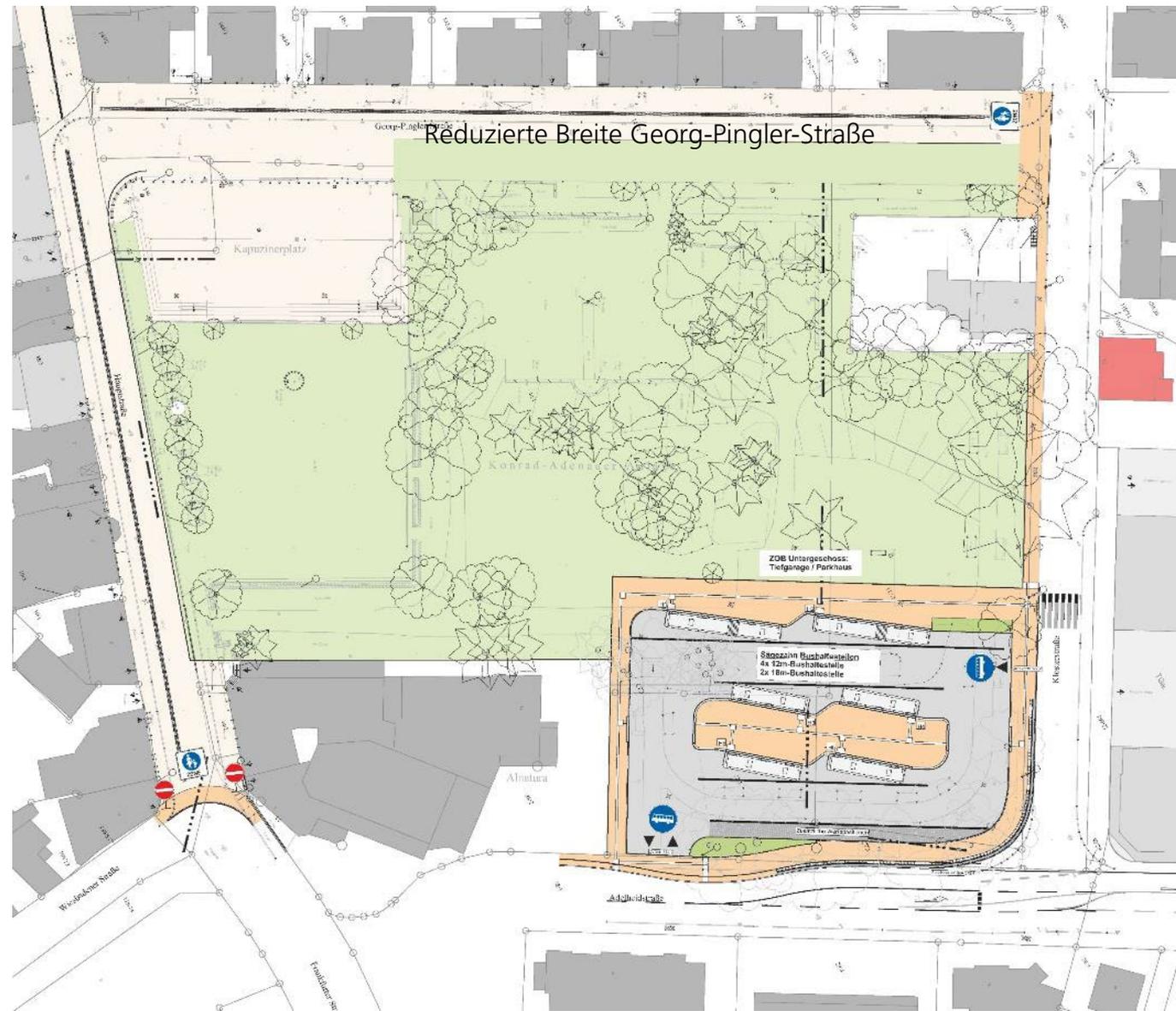
## CONTRA

- Zufahrtsverkehr kreuzt
- Hohe Investitionskosten
- Geringer Grünanteil
- Aufwändige Konstruktion mit max. Erdaushub

## Variante 2

Verkehrliche  
Untersuchung

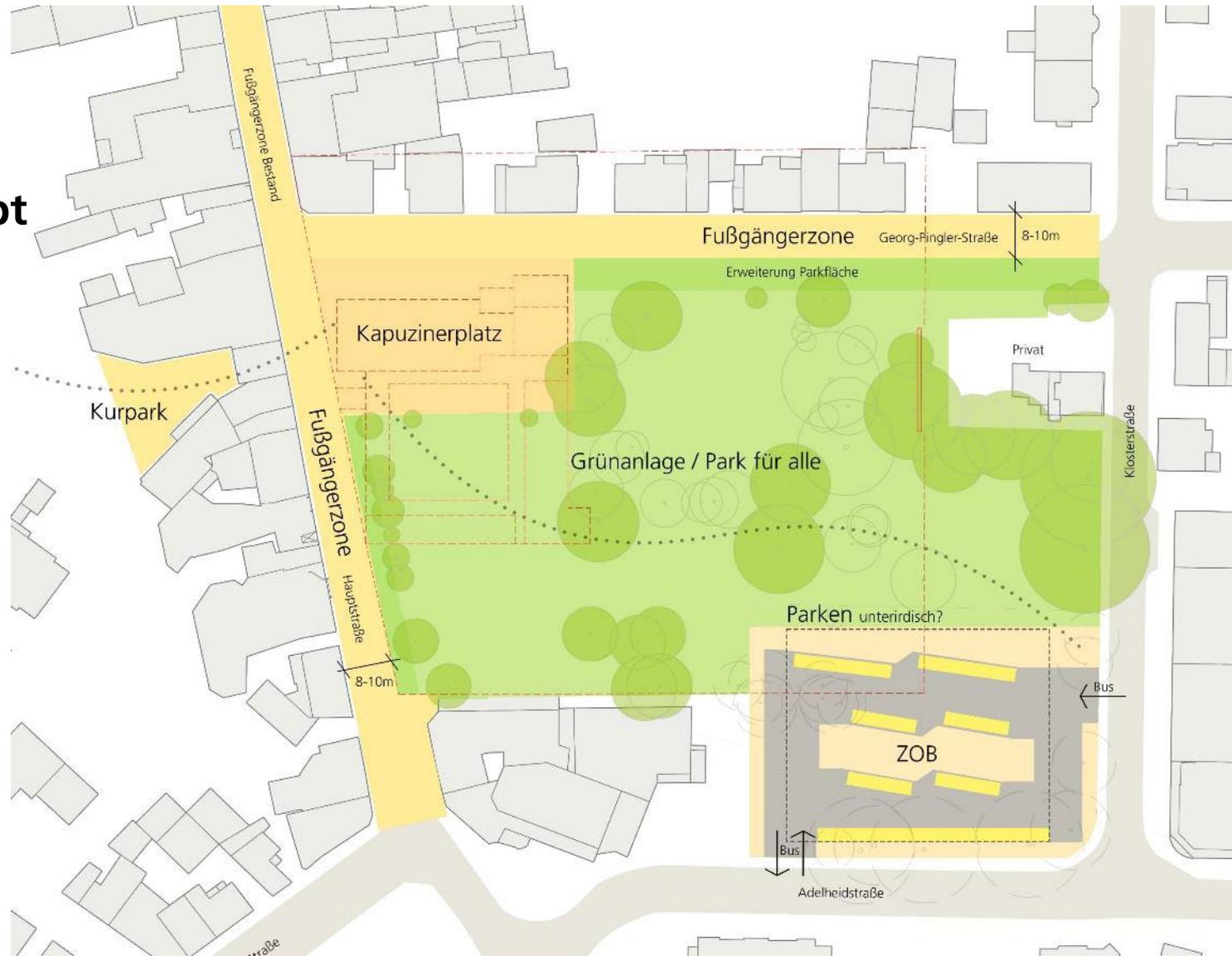
**ZOB + Parkdeck**



# Variante 2

Freiräumliche  
Untersuchung

## Flächenkonzept

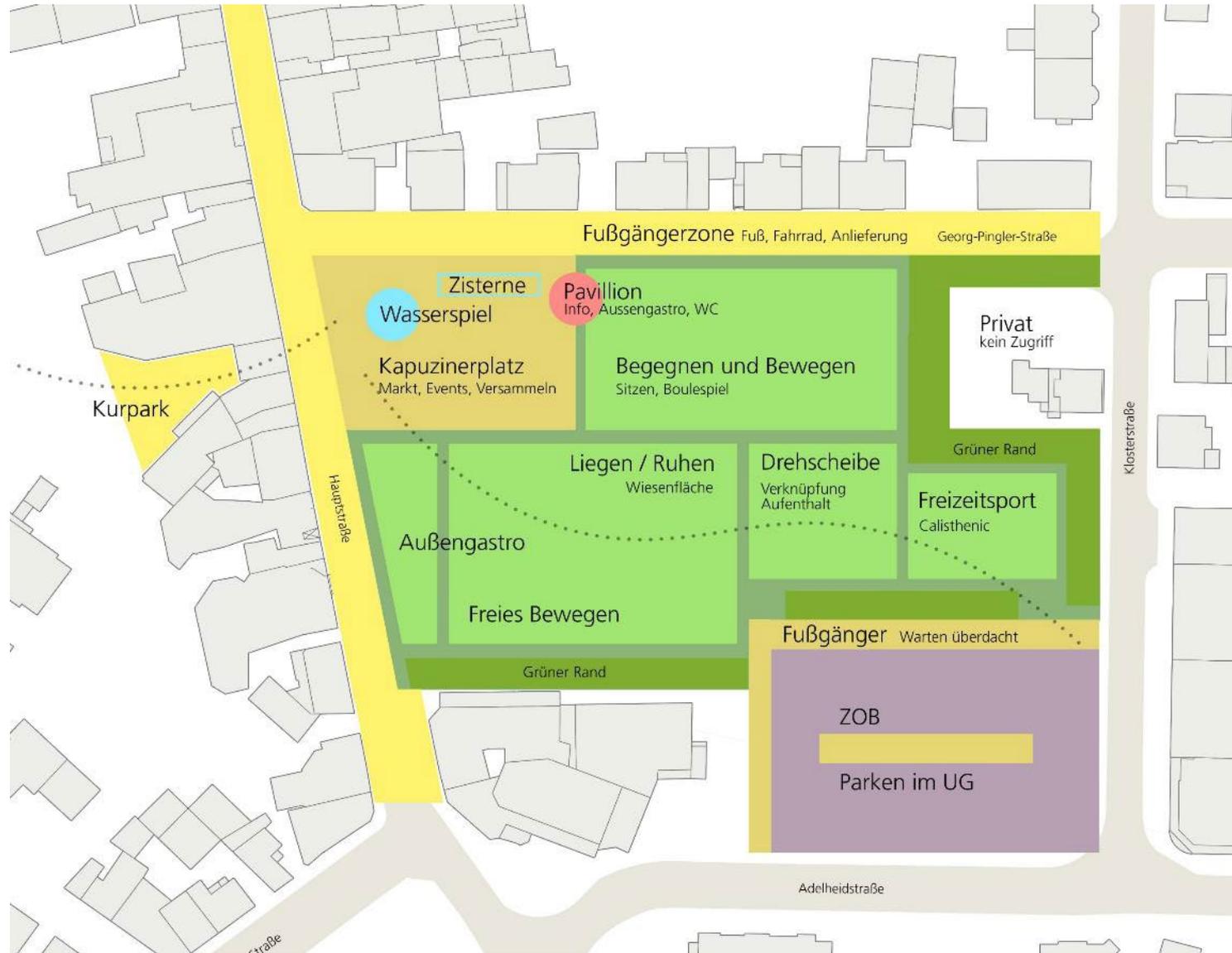


kienleplan

# Variante 2

Freiräumliche  
Untersuchung

## Freiraum Programm

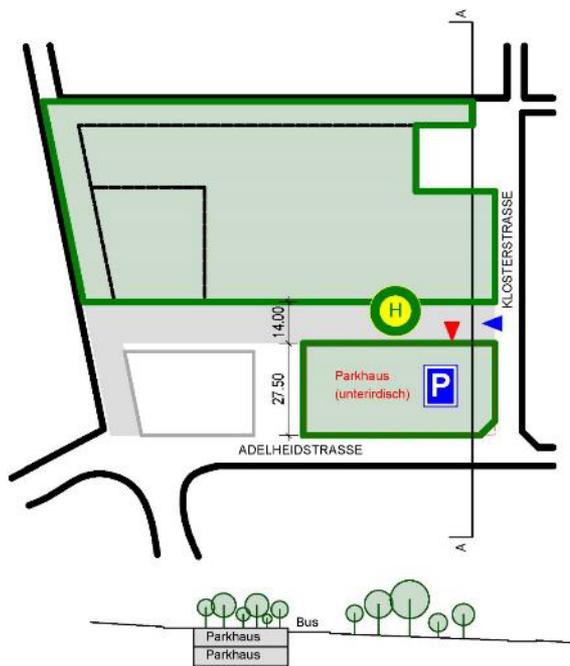


kienleplan

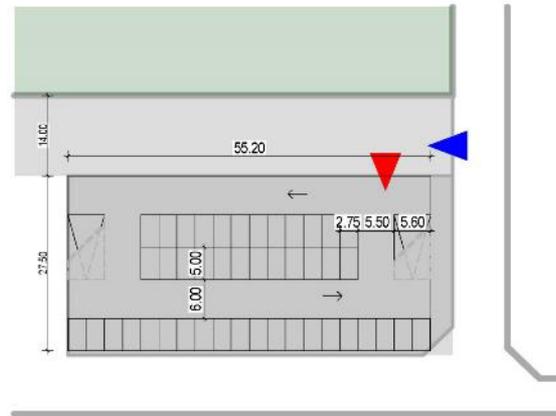
Anlage 4

Plan zu Variante 3.1

# Variante 3.1 Architektonische Studie



88 Stellplätze (2,75m x 5,0m)

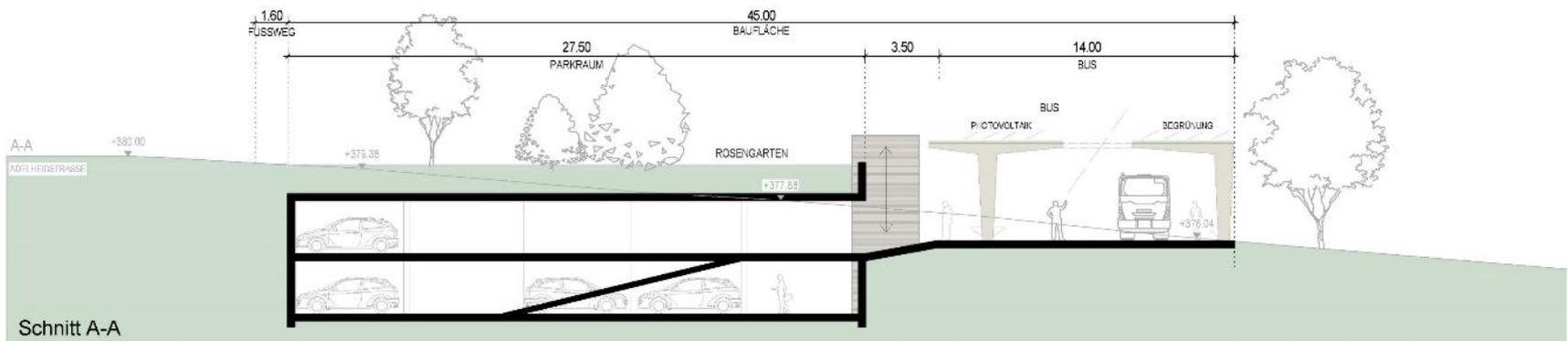


## PRO

- Schaffung von grünen Aufenthaltsflächen (Rosengarten)
- Blickbezüge (Burg)
- Parkhaus "unsichtbar"

## CONTRA

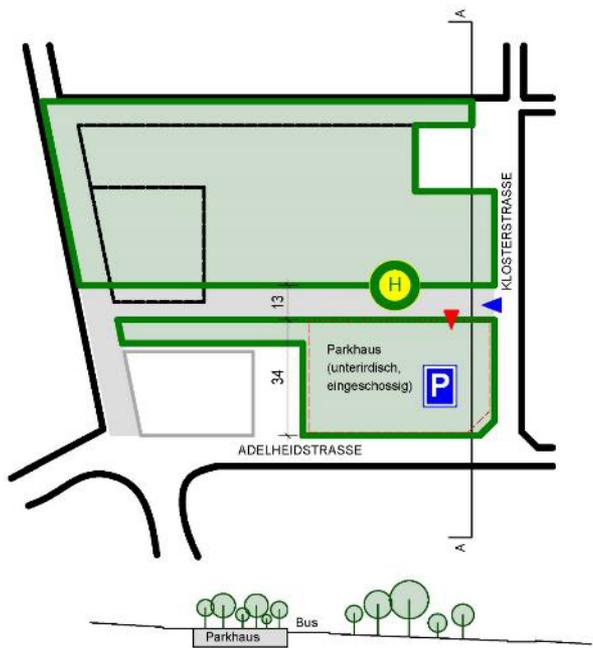
- MIV und ÖPNV kreuzen sich in der Zufahrt
- Kostenintensive Lösung
- unwirtschaftliche Stellplatzanordnung



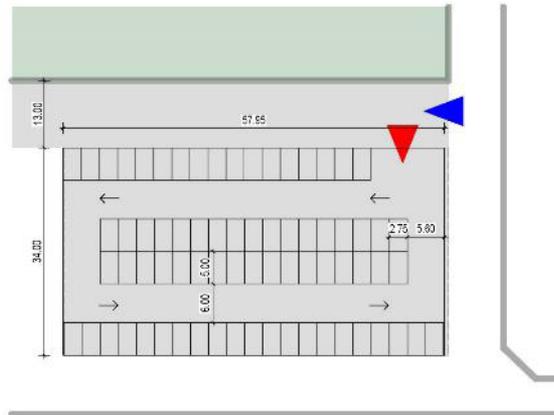
Anlage 5

Plan zu Variante 3.2

# Variante 3.2 Architektonische Studie



72 Stellplätze (2,75m x 5,0m)

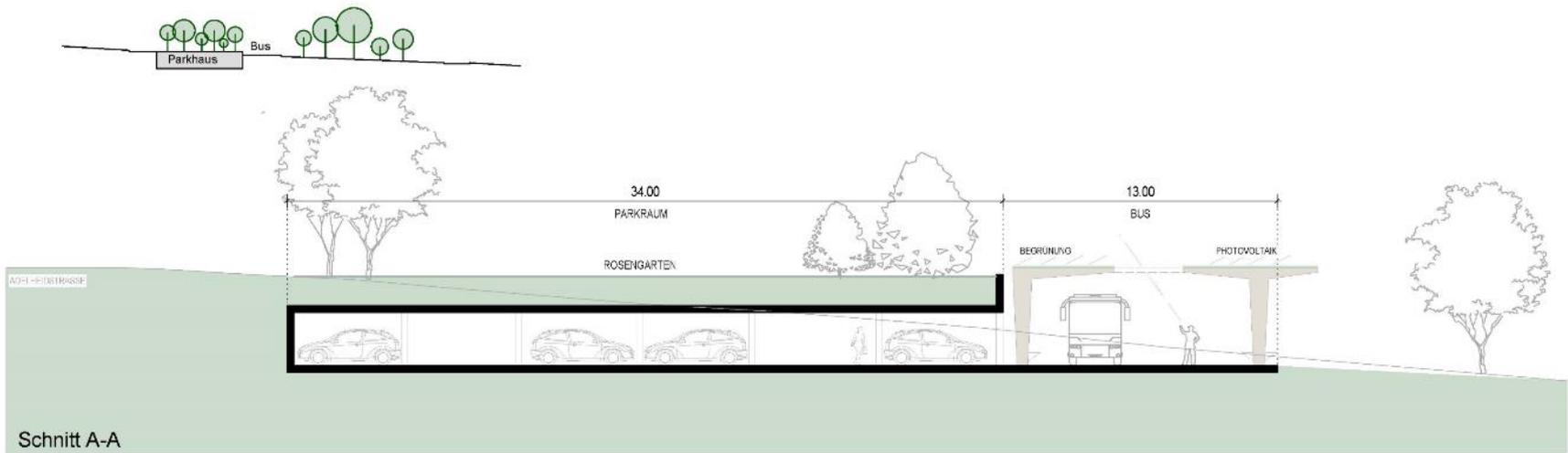


## PRO

- Schaffung von grünen Aufenthaltsflächen (Rosengarten)
- Blickbezüge (Burg)
- Parkhaus "nicht sichtbar"
- maximaler Grünflächenanteil

## CONTRA

- Ausbildung von grünen Rändern und eingeschossiges Parkhaus nicht möglich.
- MIV und ÖPNV kreuzen sich in der Zufahrt
- Stellplatzanzahl nicht erreicht



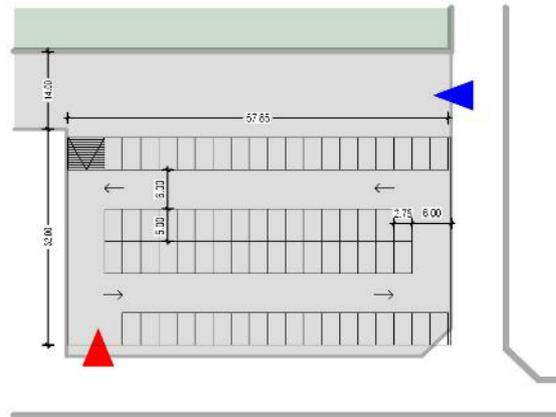
Anlage 6

Plan zu Variante 3.3

# Variante 3.3 Architektonische Studie



71 Stellplätze (2,75m x 5,0m)

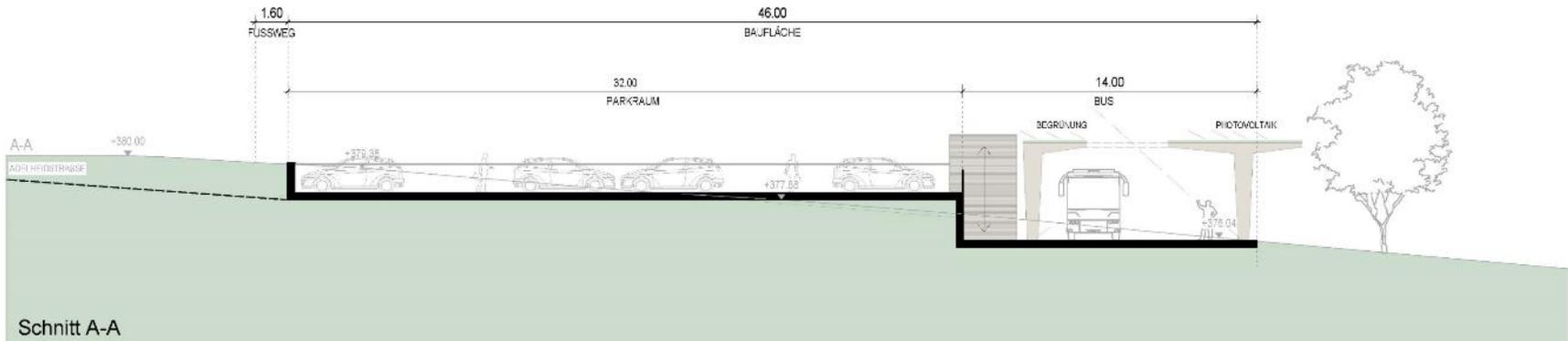


## PRO

- Kostengünstig im Vergleich zu Var. 1 und 2

## CONTRA

- maximale Versiegelung
- offenes Parkdeck
- Zufahrt ÖPNV hinter Bestandsgebäude
- Barrierefreiheit nur durch Aufzug / Treppe gewährleistet
- historischer Rosengarten muss weichen

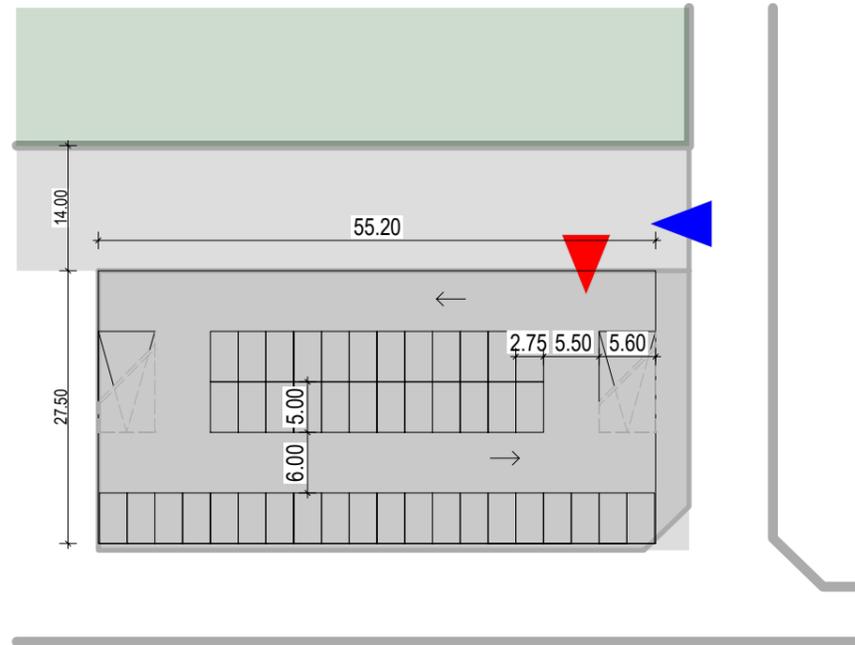


Anlage 7

Plan zu Variante 3.4

Variante 3.4

88 Stellplätze (2,75m x 5,0m)

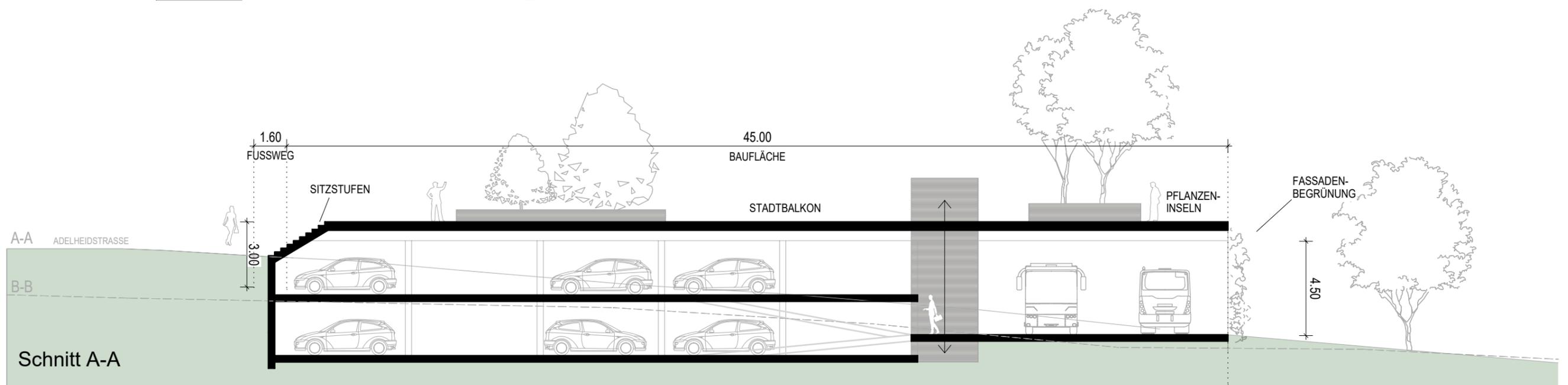
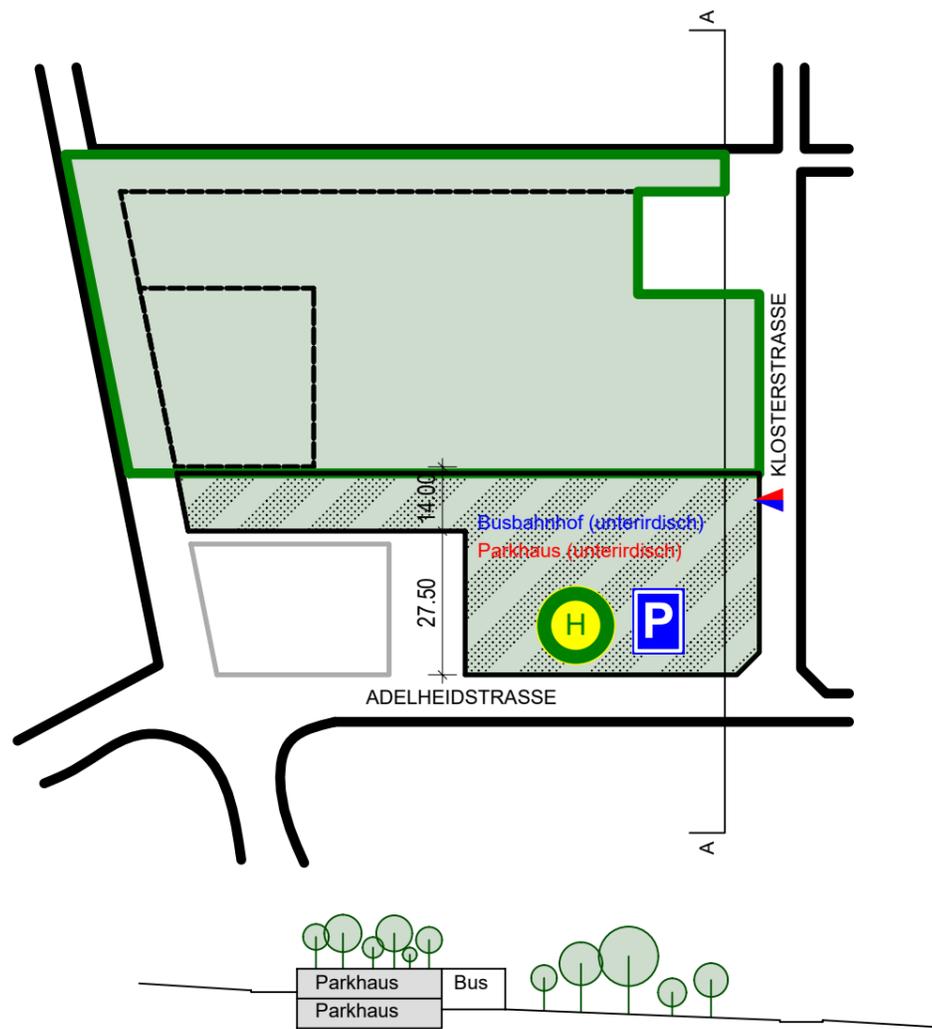


PRO

- Schaffung von Aufenthaltsflächen (Stadtbalkon)
- Blickbezüge (Burg)
- Parkhaus "nicht direkt sichtbar"
- Hohe Aufenthaltsqualität

CONTRA

- Zufahrtsverkehr kreuzt
- Hohe Investitionskosten
- Geringer Grünanteil
- Aufwändige Konstruktion mit max. Erdaushub

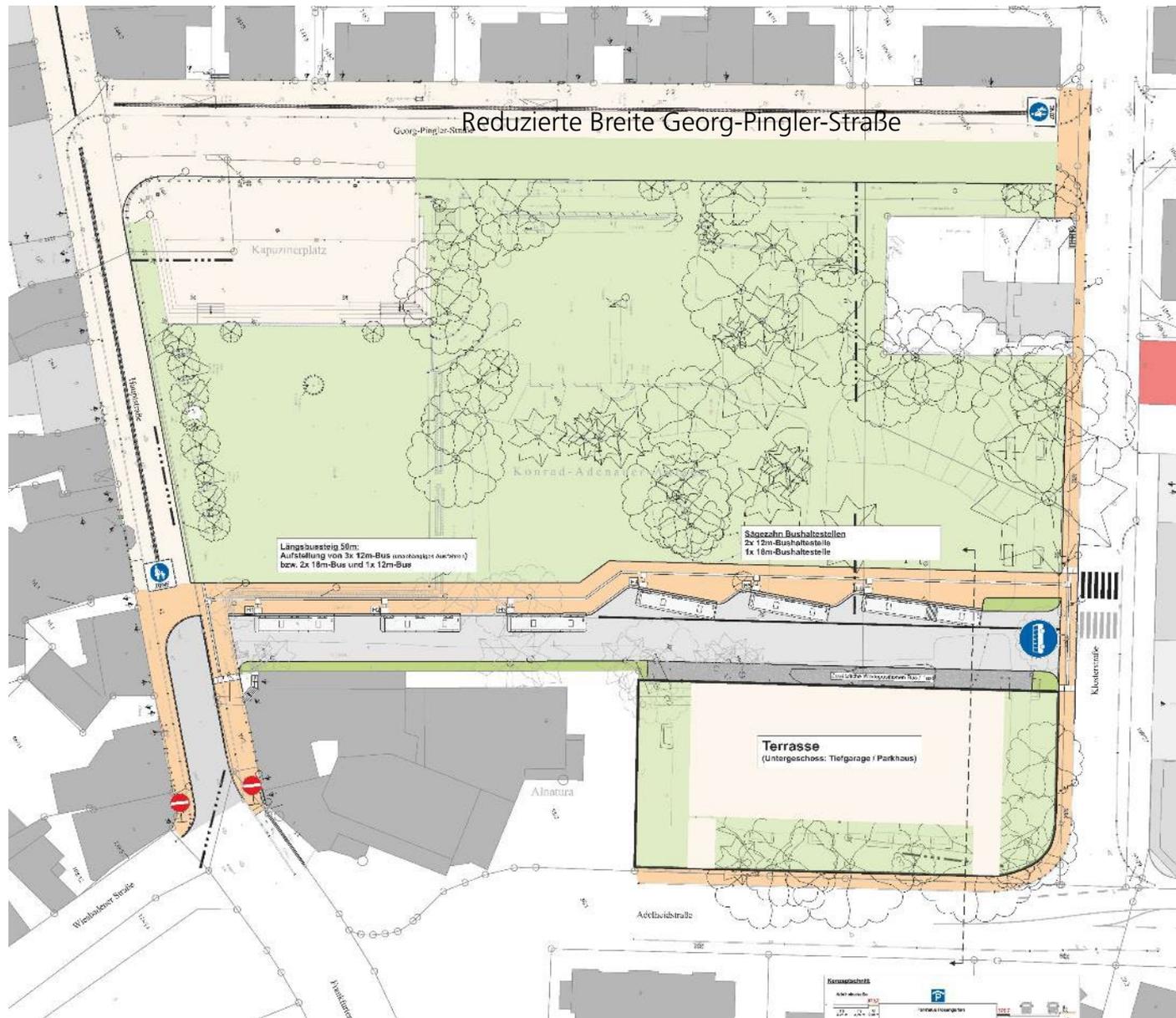


Schnitt A-A

# Variante 3

Verkehrliche  
Untersuchung

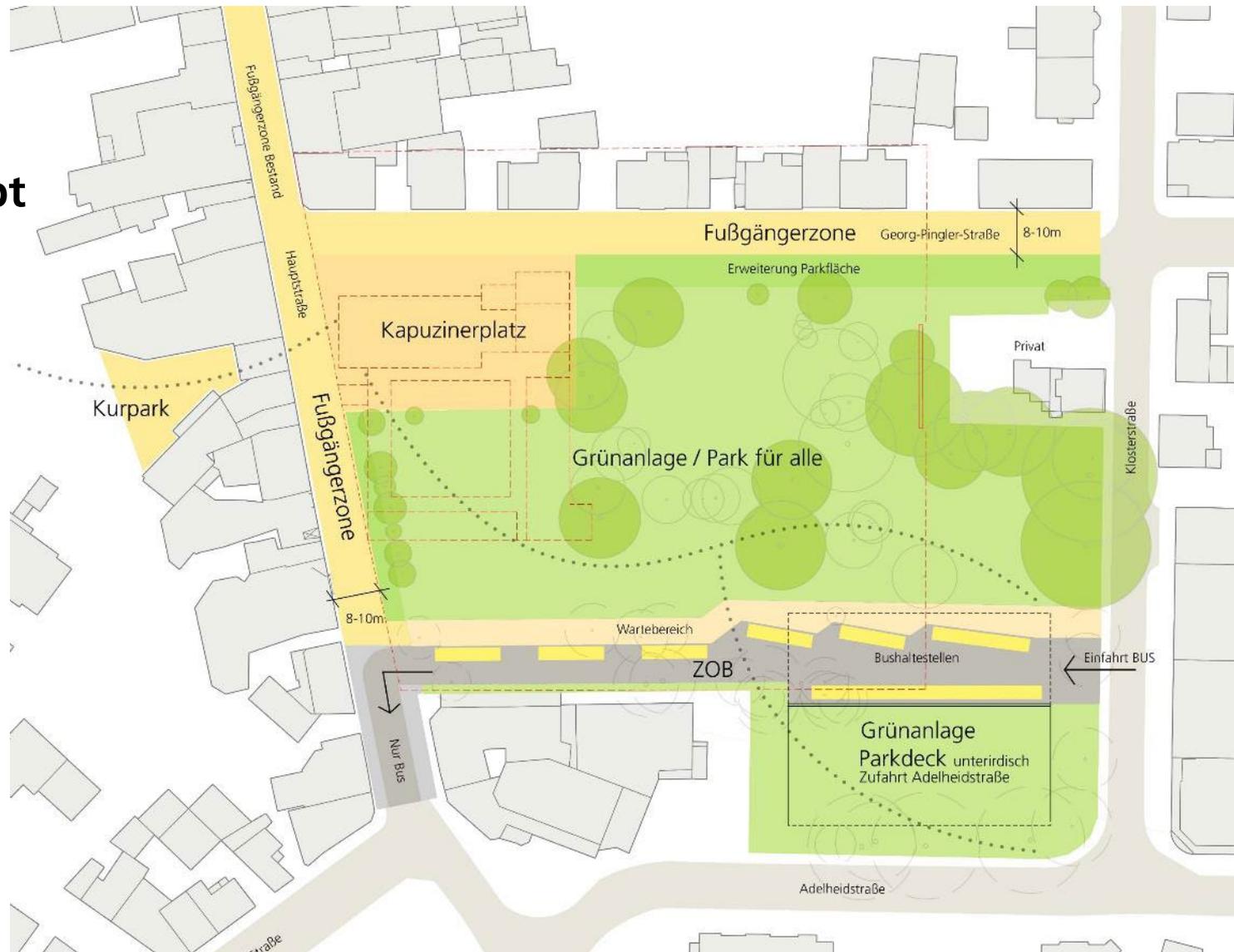
## Busspur + Parkdeck



# Variante 3

Freiräumliche  
Untersuchung

## Flächenkonzept



kienleplan

